

# F. L. Meyer, Damen-Mäntel-Fabrik

Parterre & I. Etage  
5 Marien-Str. 5

Zwickau  
neben der alten Post

Parterre & I. Etage  
5 Marien-Str. 5

trifft zum Jahrmarkt mit grossem Lager aller Neuheiten ein und verkauf zu wirtschaftlichen Fabrikpreisen. Der Verkauf befindet sich im Hause des Hrn. Ambrosius Baumann am Markt nur einen Tag.

## Mein Schnittwaarenengeschäft

bringe ich zum bevorstehenden Jahrmarkt in empfehlende Erinnerung und offerire:

### Kleiderstoffe

in grösster Auswahl, Lama, Voh und Hemdenstoffe in den neuesten Mustern, sowie Blaudruck, Bettzeug und Federinlets in nur guter Ware zu sehr billigen Preisen, bunte und weiße leinene Tischtücher, Servietten, Handtücher und Wäschtücher sind in allen Preislagen vorrätig. Auch ist mein

### Wollwaren-Lager

mit Tüchern aller Art, Hauben, Shawls, Damens- u. Herrenwesten, gestrickten Handschuhen, Damensröcken, Kinderkleidchen sc. auf das Reichhaltigste sortirt. Noch erwähne besonders, dass ich während des Marktes in meinem Hause mit **Damen-Confection** feilhalte. Eine große Berliner Firma gab mir hierin Commissionslager und kann ich in Folge dessen das Neueste und Schönste, was in **Damenmänteln, Päsetots und Kindersachen** gefertigt wird, dem geehrten Publikum verkaufen.

### C. G. Seidel.

## Jahrmarkt Eibenstock.

### H. Steeg,

Zinngießer aus Schneeberg, empfiehlt sich zum kaufen u. Tauschen von altem Zinn zu den höchsten Preisen. Binnerne Wärmläschchen empfiehlt zu ganz billigen Preisen D. O. Stand: 5. Bude in der Galanteriereihe.

## Lohn-Arbeit

von Friedr. Seidel, Plauen,

wird stets ausgegeben:  
Schönheimerstraße, im früheren Franz Seidel'schen Gebäude.

Ich suche für den Verkauf von **Prima-Sticgarn** einen streng rechtlichen Unterlagen. Gesl. Offeren sub S. F. 12II an die Annonen-Expedition von Julius Häbner, Plauen i. B.

Zwei gute, gesunde Pferde sind zu verkaufen bei Ed. Flemming & Co., Schönheide.

Veränderungshalber verkaufe ich einige gutgearbeitete Sophia's zum Selbstkostenpreis. Carl Mühlmann, Sattler u. Tapezierer.

Guten, kräftigen Mittagstisch im Abonnement, pr. Monat 18 Mark, empfiehlt A. Balthasar.

200 Ctr. Liegnitzer Speisekartoffeln sind zu verkaufen, der Centner 2 Ml. 80 Pf., der Scheffel 4 Ml. 50 Pf., das Viertel 1 Ml. 20 Pf., 5 Liter 28 Pf. Um recht flotte Abnahme bittet Carl Günzel in der Nehme.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum erlaube mir die ergänzte Anzeige zu machen, dass ich morgen, zum Reformationsfeste, meine mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend ausgestattete

## Conditorei,

verbunden mit Cafè, Wein- und Flaschenbierschank, eröffne und empfehle ich meine Localitäten zur gütigen Benutzung. Stets reichhaltiges Bäckerei-Büfetti, vorzügliche kalte und warme Getränke. Bestellungen auf Eis, Torten aller Art, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden stets in vorzüglichster Qualität billig und geschmackvoll ausgeführt. Um gütige Unterstützung meines Unternehmens bittet

Hochachtend Gotthold Meichsner,  
Eibenstock.

## Zum bevorstehenden Jahrmarkt

empfiehlt: Buckskin-Rester in verschiedenen Längen, Halbtuche zu Damen-Schlafrocken und Jacken, sowie Wollwaren und seidene Tücher in großer Auswahl.

Heinr. Heins aus Renstädtel im Hause der Frau verw. Benedict Unger, parterre.

## Möhnungs-Veränderung.

Dem geehrten Publikum von Eibenstock hiermit zur gesl. Nachricht, dass seit dem 25. d. Monats im Hause des Herrn Friedrich Junc in der Breitenstraße wohne und dort alle in mein Geschäft einschlagenden Aufträge entgegennehme. Für das mir bisher erwiesene Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner zu Theil werden zu lassen.

Eibenstock, 28. October 1884.

Carl Rossner,  
Spediteur.

**Stollwercksche Chocoladen und Cacaos** empfohlen in Originalpackung in Eibenstock: Theod. Schubart und Ludw. Siegel, Cond.

Seine schwarze Schreib-, Co-pirs u. Archivtinte  
Seine schwarze Stahlfeder-, Salons- und Bureau-tinte  
Brillant violette Salontinte  
Seine rothe Tinte  
Seine blaue Tinte  
Bunte Stempelfarben  
empfiehlt

E. Hannebohn.

Ein Parterre-Logis, bestehend in Wohn-, Schlaf-, Küchenstube und Bodenlammer ist im Hause No. 336 zu vermieten.

4 gutgehende Tambourir-Maschinen  
sind zu verkaufen bei G. A. Bischoffberger.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

## Deutsches Haus.

Heute Donners-  
tag:  
**Schlachtfest.**  
Von Vorm. 10 Uhr an **Wollfleisch**,  
Abends frische **Burst** und **Sauer-**  
kraut, wo zu freundlich einladet  
**G. Heidenfelder.**

Unentbehrlich für Jeder-  
mann.

Welches sind die Pflichten des Vor-  
mundes seinem Mündel und so umge-  
kehrt der Obervormundschaft gegenüber?

Soeben erschien im Verlag von  
Alexander Köhler in Dresden:

### Der Vormund.

Eine vollständige Anleitung zur Aus-  
übung der Vormundschaft auf Grund  
der bürgerlichen Geißegebung.  
Zum unmittelbaren Handgebrauch für  
Jedermann leichtfertig dargestellt und  
erläutert von H. A. Stoehr.  
Preis geheftet nur 25 Pfennige.

## Maschinenstickerverein.

Sonnabend, 1. Nov., Abends 8 Uhr:  
Hauptversammlung. Einzahlung der  
monatlichen Steuern.

### Der Vorstand.

## Sophia's

m. Federflock u. Halbwoll-Bezug, M. 33,  
**Matratzen**

mit Dreßbezug, M. 20, empfiehlt das  
Möbelmagazin von

G. A. Bischoffberger,  
Eibenstock.

## Reformationsbrodchen

empfiehlt Gotthold Meichsner.

Eine wenig gebrauchte Decimal-  
Waage sucht zu kaufen

Albert Wedell,  
Langstr. 328/29.

## Ein Familienlogis

ist zu vermieten und sofort beziehbar.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

Eine 2fach  $\frac{1}{4}$ , gutgehende Stichmaschine, ziemlich neu, ist sofort zu verkaufen bei Franz Louis Höh in Hallenstein, Schlossstraße.

## Zur gesl. Beachtung.

Da unser Wochenblattträger Kunde wieder fränklich geworden ist, so bitten wir diejenigen Abonnenten in hiesiger Stadt, welche durch denselben das Blatt bisher zugestellt erhalten, bei etwa eintretenden Unregelmäßigkeiten in der Überbringung, uns dies gesl. melden und die fehlenden Nummern in der Expedition d. Bl. abholen zu wollen.

Des am Freitag stattfindenden Reformationsfestes wegen erscheint die nächste Nummer d. Bl. erst am Sonnabend Nachmittag.

Die Expedition.

Österreichische Banknoten 1 Mark 66,50 Pf.